

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

304 (5.11.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 304. Zweites Blatt.

Sonntag den 5. November

1882.

Kunst-Verein.

Vom Sonntag den 5. d. M. an sind 6 große Cartons von Ehrenberg in Dresden aus der nordisch-germanischen Göttersage ausgestellt.

Die Beschreibung dieser Cartons wird im Bureau zu 10 Pf. abgegeben.

Der Vorstand.

Soirée

des Improvisators Herrmann

Mittwoch den 8. November, Abends 7 1/2 Uhr,

im Saale zu den Vier Jahreszeiten,

mit sehr gewähltem Programm.

Billets für nummerirte Plätze à 2 M., nichtnummerirte à 1 M. in den Musikalienhandlungen der Herren Schuster und Dört. Kassenpreise je 50 Pf. höher.

Flickverein.

Nächsten Dienstag den 7. November, Abends 1/8 Uhr, wird der Flickverein in der Erbprinzenstraße 12 wieder seine Arbeit fortsetzen; es werden deshalb die Damen, welche sich diesen Winter an demselben betheiligen möchten, freundlichst eingeladen. Da die Flickfrauen sich wieder sehr zahlreich einstellen und Vieles zum Ausbessern kommt, so wird es unsern Wohlthätern und Freunden nicht unangenehm sein, wenn wir bitten: „Helfet uns die Armen decken in ihren Hütten zur bösen Zeit, in welcher Manche mit Nahrungsjorgen zu kämpfen haben und deshalb Kleider und Weißzeug für den Winter nicht gehörig herstellen können.“ — Flicke, getragene Kleider und Weißzeug, Arbeitsstoff jeder Art wird in der Erbprinzenstraße 12 mit Dank angenommen und gewissenhaft für Arme verwendet.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 33 ist eine kleinere Wohnung sogleich zu vermieten.

Kaiserstraße 127 sind 3 freundliche Wohnungen von 2—4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör per sofort oder später zu vermieten.

* 21. Kronenstraße 49, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Wasserleitung, sogleich zu vermieten.

* Leopoldstraße 17 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung im 3. Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Vorderhauses.

* Luifenstraße, in der schönsten Lage, bei der Stlingerstraße, ist ein 2. Stock von 5 Zimmern und Zugehör mit schöner, freier Aussicht sofort zu vermieten und zu beziehen. Zu erfragen Luifenstraße 21 im Laden.

* Marienstraße 23 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 kleineren Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Schwannenstraße 9 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Schwannenstraße 24 ist eine kleine Parterrewohnung sogleich zu vermieten; ferner ist Steinstraße 10 ein Zimmer einfach möblirt oder unmöblirt sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Jähringerstraße 5 ist eine Wohnung von 1 oder 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 15. November oder 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Wegen Wegzug ist sogleich oder später eine freundliche Wohnung von 1 Zimmer, Küche, Keller, Antheil an Speicher und Trockenplatz an eine kleine Familie zu vermieten: Luifenstraße 50.

* 21. Eine geräumige Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zugehör ist sogleich oder später zu vermieten: Leopoldstraße 19 im 2. Stock.

21. Eine kleine Wohnung, bestehend aus einem großen Zimmer, Küche und Speicher nebst Zugehör, ist sofort monatweise oder vierteljährlich zu vermieten: Quersstraße 10. Näheres Quersstraße 8.

Eine freundliche Ladenwohnung

nebst Küche mit Wasserleitung ist für ein Geschäft oder als Privatwohnung bis zum 1. Dezember oder auch früher zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 36 im 2. Stock. * 21.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schönes, unmöblirtes Zimmer mit Kochofen ist sogleich zu vermieten. Näheres Marienstraße 4 im 4. Stock.

* 21. Ein großes und ein kleines Mansardenzimmer, nach der Straße gelegen, sind unmöblirt zu vermieten. Auskunft: Leopoldstraße 19, 2. Stock.

* Ein freundliches Zimmer ist möblirt oder unmöblirt sogleich zu vermieten: Ruppurrerstraße 82. — Ebenfalls ist ein guter Damenpelz-Mantel zu verkaufen.

* Schützenstraße 40 ist im 3. Stock ein gut möblirtes Zimmer ganz billig zu vermieten.

* 21. Ein sehr geräumiges, helles, gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist für sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 205, 3. Stiegen hoch rechts.

* Ein auf die Straße gehendes Mansardenzimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 37, parterre.

* Bürgerstraße 10 ist ein einfach möblirtes Zimmer an ein anständiges Frauenzimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im ersten Stock.

* Leopoldstraße 27 ist ein Mansardenzimmer mit Wasserleitung sogleich an ein solides Frauenzimmer zu vermieten.

* Ein hübsch möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 13 im 3. Stock.

* Adlerstraße 7 ist eine unmöblirte Mansarde sogleich oder später an eine einzelne Person zu vermieten.

* Stephaniensstraße 34 ist im Hinterhaus ein möblirtes Zimmer an einen oder zwei bessere Arbeiter sogleich zu vermieten.

* Ein gut möblirtes und ein einfach möblirtes Zimmer sind sogleich oder auf 15. November zu vermieten: Schützenstraße 82.

* Amalienstraße 23 ist ein hübsch möblirtes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

* Ein anständig möblirtes Zimmerchen ist an ein stilles Frauenzimmer sofort für 7 Mark zu vermieten: Wielandstraße 12, drei Treppen hoch.

* 21. Ein gut möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten: Waldhornstraße 22.

* Zwei ineinandergehende, unmöblirte Zimmer sind einzeln oder zusammen auf 15. November oder später zu vermieten. Näheres Herrenstraße 7 im 2. Stock.

* Ein freundlich möblirtes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder ein achtbares Fräulein sogleich zu vermieten: Marienstraße 21 im 3. Stock.

* Karlstraße 33 ist im 2. Stock ein schönes, gut möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein freundliches, schön und gut möblirtes Zimmer im zweiten Stock ist sogleich oder auch auf später zu vermieten: Waldstraße 4 im 2. Stock.

* Kreuzstraße 6 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein unmöblirtes Zimmer mit Alkov sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Ein möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten. Näheres Scheffelstraße 18 im 2. Stock.

* Waldstraße 38 ist ein gut möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, mit Pension sogleich oder auf 15. November zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Sophienstraße 67 ist im 3. Stock ein schön möblirtes, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später billig zu vermieten.

Ein möblirtes Zimmer

im 2. Stock, auf die Straße gehend, event. mit Kost, sogleich oder auf 1. November zu vermieten. Näheres Waldstraße 88 im Friseurladen.

Mitbewohner-Gesuch.

* Waldstraße 11 wird im Vorderhaus sogleich ein solider Arbeiter als Mitbewohner in ein einfach möblirtes Zimmer gesucht.

Zimmer-Gesuch.

Es wird ein unmöblirtes Zimmer zu mieten gesucht, am liebsten in der Nähe der Kaiserstraße. Offerten im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein solides Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten versieht, findet sogleich Stelle. Zu erfragen Lessingstraße 35 im Laden.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, findet auf's nächste Ziel Stelle: Kaiserstraße 187 im Laden links.

* Ein junges Mädchen vom Lande, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, kann sogleich eintreten: Amalienstraße 18, Hinterhaus, parterre.

Gasthofs- und Herrschaftsköchinnen, Mädchen, welche gut kochen können, Zimmer-, Haus-, Kind- und Spülmädchen finden sofort und auf's Ziel gute Stellen. Näheres Waldstraße 25, 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen, gut nähen und bügeln kann, sowie die Hausarbeit mit übernimmt und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Lessingstraße 14 im 4. Stock.

Kapital-Gesuch.

2.1. 3200 Mark, zu 5% verzinslich, werden zu cediren gesucht. Näheres durch **J. Kettich**, Friedrichsplatz 9.

J.M. Stellen finden: perfekte Köchinnen und anständige Kellnerinnen durch **Müller's Bureau**, Kronenstraße 60.

Köchinnen für Hotels u. Herrschaften finden hier und auswärts gute Stellen gegen hohe Salairs durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

Lehrmädchen-Gesuch.

Ein braves Mädchen, welches Lust hat, das Bügeln gründlich und pünktlich zu erlernen, kann sogleich in die Lehre treten: Akademiestraße 30, 2. Stod links.

Töchter aus guter Familie, welche das Confections- und Kleider-Geschäft gründlich zu erlernen wünschen, können unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. Näheres Adlerstraße 13 im 3. Stod.

Mädchen,

welche das Weisnähen gründlich zu erlernen wünschen, werden sofort angenommen: Kaiserstraße 9 im zweiten Stod.

Ebenfalls werden **Herrenhemden** nach Maß und überhaupt alle Arten **Weiswaaren** schnell und billigt angefertigt.

Stellen-Gesuche.

* Eine Person, mit vorzüglichen Zeugnissen versehen, sucht zum sofortigen Eintritt Stellung als **Laufmann**. Zu erfragen Kronenstraße 6 im 3. Stod.

F.M. Stellen suchen und finden:

Büffeldamen, Zimmermädchen, Jungfern, Mädchen, welche alle häuslichen Arbeiten verrichten, Kellnerinnen nach auswärts, Ausbilstellnerinnen, Kochfrauen, lauter gutes, best empfohlenes Personal, durch Frau **Maas**, Schwannstraße 24.

Eine Kinderfrau

mit den besten Zeugnissen und Empfehlungen sucht, gestützt auf langjährige Erfahrung in der Kindererziehung, als halb passende Stellung. Näheres durch **A. Tröster**, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3, nächst dem Marktplatz.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine geübte Kleidermacherin, welche auch im Weisnähen gut bewandert ist, sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Zu erfragen **Waldbornstraße 9** im Hinterhaus links.

* Eine **Kleidermacherin**, welche im Kleidermachen sehr gut bewandert ist, sucht noch einige Kunden. Zu erfragen **Bähringerstr. 59** im Hinterhaus im ersten Stod.

Verloren.

* Am verfloffenen Sonntag Abend wurde vermuthlich von Durlach nach Karlsruhe ein **goldenes Medaillon** mit daranhängendem **Siegelring** (Inschrift J. Z.) verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Zwei Paar neue **Kinderhöschen** wurden verloren. Gegen Belohnung abzugeben: **Wilhelmstr. 9**.

Gefunden

ein **Geldbeutel**. Abzuholen beim Bezirksamt.

Hausverkauf!

* In der **Werberstraße** ist ein Haus, welches vermöge seiner Lage für jedes Geschäft, besonders für einen **Bäcker**, eingerichtet werden und die Einrichtung im Verlaufe dazu übernommen werden kann, zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Café-Restaurants,

Hotels und Gasthäuser zu verkaufen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Hausverkauf.

Im westlichen Stadttheil ist ein zweistöckiges Haus mit hübschem Laden, sehr gut rentirend, billig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kaufinteressenten wollen ihre Adressen unter N. 100 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein schöner **Fallosen**, in jedes Zimmer passend, ist billig zu verkaufen: **Schwannstr. 23**, parterre.

* Ein kleiner, weißer, runder **Vorzellanofen** ist billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 26** im 4. Stod.

* Zwei runde **Vorzellanöfen** zu Steinkohlenfeuerung sind billig zu verkaufen: **Adlerstraße 7**.

* Ein gut erhaltener **Winterüberzieher** und ein **Winteranzug**, für einen Knaben von 10 bis 14 Jahren passend, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen **Sophienstraße 67** im 3. Stod.

* Ein **Schreibpult**, eine hübsche **Chaise-longue** für 25 Mk. und eine gute **Chiffonniere** für 30 Mk. sind sofort zu verkaufen: **Wielandstraße 12**, drei Treppen hoch.

* Eine **Grover & Baker Schneider-Nähmaschine** ist billig zu verkaufen: **Werberplatz 43** im 2. Stod.

Für Damen!

* Eine neue **Taille** von gepreßtem Seidensamt, für eine schlanke Figur passend, ist sehr billig zu verkaufen: **Amalienstraße 11** im 3. Stod.

Sarzer Kanarienvogel, schöne und fleißige Sänger, sowie **Mehlwürmer** sind zu haben: **Waldbornstraße 14**, hinten.

* **Einige Pfund Federn** sind um billigen Preis abzugeben: **Querstraße 16**.

Chinesischen Thee

neuester Ernte, selbst importirt, als: **Pecco — Souchong — Congo**, russischen Caravanen-Thee empfiehlt zu billigen Preisen

Wilh. Hofmann,
Großh. Hoflieferant.

August Nizinger,
Conditor,

am katholischen Kirchenplatze, empfiehlt täglich frische **Gänseleber- und Hasenpasteten mit Trüffel**. Geschmackhaftes saures **Fleisch-Selée** wird stets abgegeben.

FrISCHE Orangen

sind eingetroffen.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue Orangen,
" **Bordeauxpflaumen** per
Pfund 50 Pf.

eingetroffen bei
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Brettener Honiglebkuchen

empfiehlt
And. Dörzbach,
Ecke der Kaiser- und Waldbornstraße 28.

**Brettener
Honiglebkuchen**

angefkommen. 2.1.
Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6, Ecke am Zirkel.

Hugelbrod,

feinstes, in bekannter Güte.
A. Grab, Häuser's Nachfolger,
Adlerstraße 32. *2.1.

**Prima italienische
Maronen**

empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth, 3.1.
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**Bayonner Schinken
ohne Knochen**

frisch eingetroffen bei
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Kieler Sprotten

frisch eingetroffen bei
F. Bausback,
Amalienstraße 53. 2.2.

Neue holländische Boll-Häringe
zu 6, 8 und 10 Pf. per Stück empfiehlt
*2.1. **J. Dolland**,
Ecke der Waldborn- und Bähringerstraße 19.

Marinirte Häringe,

auf's Feinste zubereitet, bei
F. Bausback,
Amalienstraße 53. 2.1.

Käse:

Fromage de Brie, Bondons,
Edamer, Roquefort,
Emmenthaler, Rahm-,
Parmesan-, Kräuter-
Wilhelm Hofmann,
2.1. Großh. Hoflieferant.

**Münster Käse,
Reuchener Rahmkäse**

in vorzüglicher Qualität empfiehlt 2.1.
Eugen Helff,
6 Karl-Friedrichstraße 6, Ecke am Zirkel.

**Erbsen,
Linsen**

in neuer Waare in der
Materialwaarenhandlung
von **W. L. Schwaab**,
3.2. Großh. Hoflieferant.

Recht westph. Bumpennidel

in 1 Pfund-Laibchen à 35 Pf. in
bekanntester Güte eingetroffen, bei
E. Axtmann,
Ecke der Seminar- und Bismarckstraße.

**Freiherrlich von Seldene'sches
Lager- und Schenkbiere,
Münchener Winterbiere**

von **Sedlmayr**
empfiehlt **Michael Hirsch**,
Kreuzstraße 3.

Flaschen-Bier.

**Culmbacher ff. lichtiges Salon-
Tafel-Bier** à 30 Pf.,
**Culmbacher dunkles Export-
Bier** à 30 Pf.,
Pring'sches Export-Bier à 20 Pf.
per Flasche
frei in's Haus geliefert empfiehlt
Fried. Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Allein-Verkauf
von
Moutarde de Dijon
offen und in Gläsern in vorzüglicher
Qualität bei
Josef Wilh. Roth,
243 Kaiserstraße 243.

**Glycerin-
Schwefelmilch-Seife**
aus der kgl. bayer. Hofparfümeriefabrik von **C. D. Wunderlich, Nürnberg**, „prämiert B. Landes-
Ausstellung 1882.“ Seit 19 Jahren mit größtem
Erfolg eingeführt und ärztlich empfohlen zur Er-
langung eines schönen, samtartigen weißen Teints;
auch ist diese Seife vorzüglich geeignet zur Reini-
gung von Hautschärfen, Hautausschlägen, Jucken
der Haut, Flechten, Zertheilung von Geschwulsten
und empfiehlt sich überhaupt als eine der vorzüg-
lichsten Toiletteseifen zu 35 Pf.
Alleinverkauf für Karlsruhe bei Herrn
Carl Malzacher, Hoflieferant,
10.5. Lammsstraße 5.

Hemden nach Maass
sowie
Wäsche jeder Art
liefert unter Garantie für gutes
Sitzen zu bekannt billigen Preisen
August Sonntag,
Ecke der Kaiser- und Walbstraße.

Herren-Hemden
nach Maass
liefert in allen Systemen
unter Garantie für guten
Sitz, in vorzügl. Stoffen
und zu billigen Preisen
Paul Roder,
Herrenwäschegeschäft,
Kaiserstraße 179,
Bel-Etage.

Herren- u. Knabenhüte,
Reichste,
soeben eingetroffene Auswahl!
Neueste Sortirung!
Billigste Preise!
Cylinderhüte
in allen Qualitäten, neueste
Façon!
F. Kaucher,
neben dem Hotel „Erbprinzen“.

Als
aussergewöhnlich billig
empfehle:

Kleiderstoffe, carro, Met. **50 Pf.**,
„ feine Qual. **80 „**
Croisé, $\frac{3}{4}$ schw. Waare **M. 1.35 „**
Cheviots, engl., $\frac{3}{4}$ breit „ **1.60 „**
Cachemire, reinwollen **90 „**
Cachemire, $\frac{3}{4}$ reinwoll. „ **1.90 „**
Cachemire, schwarze,
bekannt beste Qua-
litäten, Met. **M. 1.50—3.75 „**
Kleiderstoffe, sämtliche Neuheiten
zu sehr billigen Preisen.
Regenmäntel, Paletots . M. **5.—**
Regenhavelocks **12.—**
Kinder-Regenmäntel, alle
Größen,
Wintermäntel mit Plüsch-
besatz von M. **9 an,**
Morgenröcke, rein wol-
lener Flanell **10,**
Morgenröcke, einfarbig
in reiner Wolle **12,**
Morgenröcke, reine Wolle,
mit **Atlas verziert** „ **16,**
Unterröcke in allen Sorten zu ausser-
ordentlich billigen Preisen.
Ferd. Herschel,
191 Kaiserstrasse 191.

Schwarze
Cachemires,
reine Wolle, bestes Fabrikat,
schon von M. 1.30 an den Meter empfiehlt
J. P. Burkhardt,
2.1. 149 Kaiserstraße 149,
gegenüber dem Museum.

Flanellbeinkleider für
Kinder, festonnirt . M. **— .60 Pf.,**
Flanell-Unterröcke **2.— „**
Corsetten **— .90 „**
Tournuren **1.— „**
Umschlagtücher **— .50 „**
Schleier,
Handschuhe, Strümpfe,
Kragen, Manschetten,
Cravatten,
Schürzen, seidene Tücher,
Fichus, Barben,
fertige Wäsche.
Preise bekannt billig.
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.

Sophien-Frauen-Verein,
Kaiserstraße 201,
empfiehlt
billige Herren- u. Damenhemden
sowie Hemden nach Maass.

**Winter-
Mäntel**
in enormer Auswahl und nur
besten Stoffen, schon von 8 $\frac{1}{2}$
Mark an.
**Elegante Winter-
mäntel,**
ganz und halb anschließend, mit
Pelz, mit Krimmer, mit Plüsch,
mit Verschmürungen garnirt, zu
12, 14, 16, 20, 24 bis 30 Mk.
**Winter-
Dolmans,**
aus Double-Stoff und Nachener
Croisé gefertigt, zu 16, 18, 20,
22, 24 bis 40 Mk.
Anfertigung nach Maass
unter Garantie des
Gutshens,
empfiehlt
Max Levinger,
143 Kaiserstraße 143.

Buxkins in den neue-
sten Dessins und besten
Qualitäten kamen durch
Gelegenheitskauf in mei-
nen Besitz und werden
solche, um rasch damit
zu räumen,
per Meter à M. **2.35**
„ „ „ „ **3.70**
„ „ „ „ **5.—**
abgegeben.
Gleichzeitig empfehle zu den
billigsten Preisen eine große
Auswahl **Ueberzieherstoffe**
in **Diagonales, Floconné,**
Eskimos, Frisés etc. etc.
Gustav Cahnmann,
S. Guggenheim's Nachflg.
Kaiserstraße 22.

Bekanntmachung.
2.1. Gegenüber mancherlei Zuschriften sieht sich
der Unterzeichnete veranlaßt, öffentlich die Erklärung
abzugeben, daß er an dem unter seiner Firma be-
triebenen Schuhgeschäft, Kaiserstraße 203 dabier, jetzt
Firma **Sohn & Hängs**, in keiner Weise mehr
betheiligt ist.
Heinrich Heim,
früher Hof-Schuhmacher.

Geschäfts-Empfehlung.

*3.3. Unterzeichneter beehrt sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er auf hiesigem Plage — Bürgerstraße 7 — ein

Chirurgen- und Friseur-Geschäft eröffnet hat. Feine und solide Bedienung zusichernd, empfiehlt sich

Hermann Frank,
Chirurg und Friseur.

Haarzöpfe werden von ausgegangenen und abgeschnittenen Haaren schön und billig angefertigt und geändert.

Corsetten-Geschäft

von **Gg. Baur**, Kaiserstraße 124 B, empfiehlt sein reichhaltiges Lager gutstehender, nach neuester Façon angefertigter **Corsets, Geradehalter, Tournures und Umstands-Corsets** in großer Auswahl zu anerkannt billigen Preisen.

Großes Lager in **Lasting, Atlas, Seide** und allen Sorten **Drell** zur Anfertigung nach Maaß in kürzester Zeit.

Waschen wie Reparieren wird prompt und billig besorgt. 16.12

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichneter bringt sein Tapeziergeschäft in empfehlende Erinnerung und empfiehlt sich zugleich im Anfertigen neuer Möbel sowie im Reparieren von Bettrosten, Matrasen und Sophas, Aufmachen von Vorhängen zu den billigsten Preisen.

Achtungsvollst
Eduard Brückner, Tapezier.

NB. **Marquisen** werden abgenommen, aufbewahrt und wieder aufgemacht bei billigster Berechnung, ebenso **Teppiche**. D. O.

Die Möbelfabrik

von
Bernh. Grothues,

31 Westendstraße 31, empfiehlt sich in Anfertigung ganzer Zimmereinrichtungen sowie für einzelne Möbel in gediegener, sauberer Ausführung.

Bei **Karl Grieshaber**, Tapezier, Lammstr. 12, werden Bestellungen angenommen.

Asphalt- u. Cementgeschäft

von
Joseph Müller,

Viktoriastraße 2, empfiehlt sich im Anfertigen von Bodenbelegen aller Art, als: Trottoirs, Kellerböden, Kegelbahnen, Höfe, Parketböden u.

Für die Dauerhaftigkeit sämtlicher Arbeiten wird garantiert. 3.2.

Verzinnt

wird täglich aller Art Geschirr mit reinem englischen Zinn in der **Kupferschmiede** von

H. Bock,
Zähringerstraße 106. 2.1.

**Wer ist wieder angekommen?
Herr Libman aus Colmar.**
Bude beim Karlsthor.

Ein großer Posten echter Lyoner Seidenwaaren, weiße seidene Foulards, 80 cm groß, 1 M. 50 Pf., buntseidene Foulards von 1 Mark an das Stück, eine große Auswahl echter Schweizer Stidereien, an 500 Duzend weiße Cavallières, waschecht, von 40 Pf. bis 1 M. das Stück, eine große Auswahl in Pariser Galanteriewaaren sowie eine große Auswahl verschiedener Artikel. 3.1.

Bude beim Karlsthor.

Porzellan und Glas!

Während der Herbstmesse empfehle ich eine reiche Auswahl von Porzellan und Glas zu den billigsten Preisen. Insbesondere mache ich auf schöne Waschs-service u. billige vergoldete Kaffeefervice aufmerksam.

Frau **Flatter** aus **Frankenthal**, gegenüber dem Palais Schmieder, Ecke der Karl- und Akademiestraße.

Majolica!

Nicht zu übersehen!

Unterzeichneter beehrt sich hiermit, einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige zu machen, daß derselbe mit einer großen **Collection Majoliken** auf den hiesigen Platz kommt.

Da die Auswahl eine sehr große (von den feinsten bis zu den billigsten Artikeln), ist somit Jedermann Gelegenheit geboten, für ausnahmsweise billige Preise passende Weihnachtsgeschenke anzukaufen.

Ergebenst
B. Wagner,
aus Zell a. S.

Der Verkaufsort befindet sich vor dem Hause **Karlstraße 17.**

Antiquarische Bücher aus allen Fächern,

Kupferstiche alter und neuer Meister,

Autographen u. empfiehlt

Anna Schäfer aus München, Bude: Ecke der Amalienstraße, gegenüber von Kaufmann Schwab. *5.1.

Nicht zu übersehen!

*2.1. **Sühnerangen** werden schmerzlos entfernt bei

Hermann Frank,
Sühneraugenoperateur.

Dieselbst wird ein Lehrling sofort gesucht, welcher das **Chirurgie- u. Friseur-Geschäft** erlernen will.

Hobelbänke,

Fournierböcke in größter Auswahl zu den billigsten Preisen. **Hobelbänke** für Kinder zu 24 M. verkauft **Seb. Erforth**, Werkzeuggeschäft in **Steinbach** bei Baden. *2.1.

Anzeige und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich meine seither betriebene **Colonialwaarenhandlung** in mein neues Lokal **Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße Nr. 20** verlegt und nunmehr mit

Droguen-, Material- und Farbwaaren-Handlung verbunden habe.

Für das mir bisher in reichem Maaße erwiesene Wohlwollen höflichst dankend, bitte ich, dasselbe auch auf mein neues Geschäft übertragen zu wollen und werde ich stets bemüht sein, durch reelle Bedienung und billige Preise mir das Vertrauen einer geehrten Kundschaft zu erwerben.

Hochachtend **Otto Mayer**,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße Nr. 20.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich unter'm Heutigen in der **Lessingstraße 33** eine **Wessgerei**, verbunden mit **Wurstlerei**, eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine werthen Kunden stets mit frischer Waare zu bedienen, und bemerke noch, daß Bestellungen jederzeit im Hause angenommen und pünktlich besorgt werden.

Um geneigten Zuspruch bittet
Karlsruhe, den 5. November 1882.

Georg Schreiner,
Wessger & Wurstler,
35 Lessingstraße 35.

Mein großes Lager in neuen Hülsenfrüchten, Suppenartikeln und Teigwaaren

empfehle ich unter Zusicherung der billigsten Preise bei nur ganz reeller Waare bestens.

Zur Abgabe von Mustern zum Vergleiche obenbenannter Artikel mit denen der Concurrenz bin ich gerne bereit.

Friedrich Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Anzeige.

42. Die Tyroler Krautschneider Frau **Maria Theresia Eschofen** und ihr Sohn **Josef Eschofen** und Fräulein **Maria Rosa Eschofen** sind wieder angekommen und empfehlen sich im **Kraut- und Rüben-einschneiden**. Bestellungen werden pünktlich entgegengenommen im Gasthaus zu den Drei Königen, Ecke der Kreuz- und Hebelstraße, und in der Fortuna, Ecke der Blumen- und Waldstraße.

Anzeige und Empfehlung.

*2.2. Einem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum zur Nachricht, daß Unterzeichneter die **Wirtschaft zur Stadt Lahr**, Adlerstraße 31, pachtweise übernommen hat.

Unter Zusicherung prompter Bedienung, guter kalter und warmer Speisen, reiner Weine und feinem Stoff **Schrey'schen** Biers steht geneigtem Wohlwollen entgegen und zeichnet mit Hochachtung **A. Junker**.

Karlsruhe, den 2. November 1882.

Amalienbad Durlach.

*2.2. Bei nunmehr beginnender Wintersaison erlaubt sich gehorsamst Unterzeichneter, ein verehrtes Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß seine Lokalitäten stets geheizt und bei günstiger Witterung zur Aufnahme größerer und kleinerer resp. Gesellschaften bereit sind, wobei er sich mit einer reichhaltigen Speisekarte sowie mit vorzüglichen kalten und warmen Getränken bestens empfiehlt.

Achtungsvollst
K. Weiss.

Gute Kartoffeln,
Brin'sches und Höpfer'sches Lagerbier,
Eier, Butter,
schönes Tafelobst,
frische Milch von Morgens 6 Uhr an,
neue Heringe von 8-9 Pf.,
Holz- und Steinkohlen,
Elsässer Geschirr
empfehlen
J. Vetter,
Adlerstraße 6.

Anzeige.

2.1. In der Restauration von Leopold Laub,
Belfortstraße 13, ist fortwährend gut geräuchertes
Dürrfleisch sowie reines Schweineschmalz zu
haben.

Restauration Café Bavaria,
Ecke der Hirsch- und Amalienstraße,
empfehlen feines

Export- und Lagerbier
aus der Brauerei Pr in g.

4.1. **A. Mutschler.**

Café Wenz,

Werderplatz.

Borzügliches Höpfer'sches
Export-Lager-Bier.
Kalte und warme Speisen

zu jeder Tageszeit.

Auch werden noch einige Herren
zu einem guten Mittagstisch
à 60 Pf. angenommen. 3.1.

* Lyeurwürst, Frankfurter Leberwürst,
feinen Schwarzenmagen, Blut-schwarzenma-
gen, geräucherte Bratwürste, frische Brat-
würste empfiehlt
M. Kern, Belfortstraße 19.

Anzeige.

* 21. Am Dienstag den 7. November hat
Unterzeichneter einen großen Transport sehr großer
Einsiedel-Schweine im König von Preußen zu
verkaufen. Wöhrle.

Stückreiches Ruhrer Fettschrot,
gewaschene Ruhrer Rußkohlen,
forlen und tannen Holz, Kleingemacht,
empfehlen in vorzüglicher Qualität zu
den billigsten Preisen

Gg. Brück, Belfortstraße 5,
Holz- u. Kohlen-Geschäft.

Wichtig für Eltern und Erzieher.

Die Universalbibliothek für die Jugend

bietet zur Auswahl die besten und bekanntesten
Jugendschriften in hübschen neuen Ausgaben

zu enorm billigen Preisen

(von 20 Pfg. an bis höchstens 1 Mk. 20 Pfg.)

In dieser Ausgabe kostet z. B. ein vollständiger
Robinson Crusoe nach Defoe mit 2 Bildern,
geheftet nur 20 Pfg., in Leinwandband mit Gold-
stempel nur 60 Pfg.; **Musäus, Volksmär-
chen**, ein Buch von 320 Druckseiten mit 6 Bil-
dern, geheftet nur 80 Pfg., in Leinwandband mit
Goldstempel nur 1 Mk. 20 Pfg.

Erzählungen, Reisebeschreibungen,
Märchen, Fabeln etc. zu beliebiger Auswahl
für Knaben und Mädchen aller Altersstufen.

Inhaltsverzeichnisse gratis.

Vorrätig in

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Dankagung.

* Für die uns bewiesene Theilnahme bei dem
schmerzlichen Verluste unserer innigstgeliebten Schwe-
ster und Tante

Babette Bauknecht,

sowie für die reichen Blumenspenden sprechen wir
unsern innigsten Dank aus.

Karlsruhe, den 4. November 1882.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Ludwig Bauknecht.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

* Einem verehrlichen Publikum, Freunden und Gönnern erlaube mir, die ergebenste
Mittheilung zu machen, daß ich unter'm Heutigen von der Akademiestraße in mein erkauftes
Haus, **Viktoriastraße Nr. 9**, eingezogen bin.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte mir solches auch
fernerhin bewahren zu wollen.

Unter Zusicherung reeller und rascher Bedienung zeichnet
hochachtungsvoll

Georg Rexroth, Schmiedemeister.

An- und Verkauf von Werthpapieren und Wechseln,
Einslösung von Coupons, Besorgung von Couponsbogen,
kostenfreies Nachschlagen von Ziehungen,
Uebnahme von Vermögensverwaltungen u. dgl.,
billige und gewissenhafte Besorgung aller Aufträge.

Wilh. Berblinger,

12 Douglasstraße 12

**Garnirte
Damen-Hüte**

in nur geschmackvoller Ausstattung von der elegantesten bis zur
einfachsten gediegensten Art empfiehlt in grösster Auswahl

L. P. Drescher,

Damenhüte-Magazin,

88 Kaiserstrasse 88, neben dem Museum.

Reellste Bedienung. — Preise bekannt sehr billig.

NB. Auf mein grosses Lager in ungarirten **Hüten** in allen Formen und
Qualitäten sowie allen **Putzartikeln** mache ich der enorm billigen Preise
wegen ganz besonders aufmerksam.

D. O.

En gros!

En détail!

Honigkuchen.

Braunschweiger, Thorner, Nürnberger, Baseler, Halle'sche; Pfaster-
steine, griechische Nüsse etc. etc., sowie das anerkannt vorzügliche

**Deutsche Gesundheits-Magenbrod
(nur allein ächt)**

hatte auch in dieser Messe den hohen Herrschaften sowie geehrten Kunden hiermit bestens
empfohlen.

Da sich fast sämmtliche Sorten Jahre lang aufbewahren lassen, so mache bei Bedarf
für Weihnachten gleichzeitig aufmerksam.

Fr. Koch Nachfolger,

Honigkuchen-Fabrik Halle a. S.

Zur Messe: Verkaufsbude in der **Karlstraße**, zwischen **Karpfen** und **Café
Kusterer.**

3.1

**Kaiser-Oel,
nicht explodirendes Petroleum.**

Vorzüge: Grössere Leuchtkraft.

Bedeutend sparsameres Brennen.

Geruch- und gefahrloses Brennöl.

Das von Herrn **August Korst** in Bremen fabricirte Kaiseröl ist bis zu einem sehr
hohen Entzündungspunkt gereinigtes Petroleum, niemals explodirend, selbst beim Umfallen
einer brennenden Lampe erlischt dieselbe durch das ausfließende Oel. Die Leuchtkraft ist um
25 pCt. größer, der Verbrauch 16 pCt. geringer, wie beim gewöhnlichen Petroleum.

Das Kaiseröl ist in jeder gewöhnlichen Lampe sowie im Petroleumherd anwendbar. Preis
per Liter 40 Pfennig, bei Abnahme von mindestens 10 Liter 36 Pfennig.

Hauptdepot: Jacob Uhl, Mannheim.

Zu haben in Karlsruhe:

in sämmtlichen Läden des Lebensbedürfnisvereins,

sowie bei den Herren:

**B. Merkle, Karl Roth,
F. Bausback, Fr. Wickersheim,
F. Waisch;**

7.1.

zu haben in Durlach bei den Herren:

Ed. Seufert, Fr. Seufert.

Codes-Anzeige.

* Verwandten und Bekannten diene zur Nachricht, daß unsere liebe Tochter, Schwester und Schwägerin

Bertha Sulzer

am 3. d. M., Abends 1/8 Uhr, nach einem langen und schweren Leiden im Alter von 18 Jahren in ein besseres Jenseits abgerufen wurde.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Sulzer.

Die Beerdigung findet am 5. d. M., Nachmittags 3 Uhr, vom Trauerhause, Douglasstraße 30, aus statt.

Damen finden liebevolle Aufnahme bei Frau Vohs, Ettlingen, Albstraße 364. Billige Preise. Wohnung liegt reizend.

Nur dieses eine Concert findet statt! 3.3.

Eintracht

Karlsruhe.

Montag den 6. Novbr. 1882, Abends 7 Uhr:

Concert

des schwarzen Geigen-Virtuosen

Brindis de Salas

aus Cuba,

unter Mitwirkung der

Miss Anna Bock aus New-York

und des

königl. württemb. Kammerjägers

Heinrich Sontheim.

Billets à M 2 reservirter Platz,

M 1.50 Saal,

M 1.— Gallerie

sind zu haben in der Musikalienhandlung von L. F. Schuster und am Concerttage an der Kasse.

Programm.

- I.
1. Allegro aus dem 1. Violinconcert Paganini.
Senor Brindis de Salas.
2. Fantaisie hongroise, für 2 Pianoforte arrang. Liszt.
Miss Anna Bock,
Herr Heinrich Schwark.
3. Bergsmeinnicht, Lied Suppé.
Herr H. Sontheim.
4. 2^{tes} Morceau de salon Wienztempo.
Senor Brindis de Salas.
- II.
5. a. Sei mir gegrüßt Schubert-Liszt.
b. Barcarolle Rubinstein.
Miss Anna Bock.
6. Dithello-Fantasia Ernst.
Senor Brindis de Salas.
7. Gute Nacht, du mein herziges Kind Mt.
Herr H. Sontheim.
8. Rigoletto-Fantasia Liszt.
Miss Anna Bock.

Die beiden Concertflügel (grande dimension) von Steinweg Nachfolger sind aus dem Lager der G. Gebrüder Fran.

Kaiserstraße 36 a.
Gg. Otto Busch

empfiehlt:

Weisse Herrenhemden	von M. 2.— an,
Herren-Unterbekleider	" " -60 "
wollene Herren-Unterjacken	" " 1.— "
wollene Herren-Socken	" " -30 "
farbige Herrenhemden	" " 1.25 "
Herren-Slipse	" " -10 "
Damenhemden	" " 1.20 "
Damenhosen in weiß und farbig	" " -80 "
Corsetten, gute Façon	" " 1.— "
Borsteschleifen und Barben	" " -10 "
Müfche am Stück per Meter	" " - 6 "
wollene Tücher	" " -70 "
weißseidene Tücher	" " -40 "
wollene Damaststrümpfe	" " -70 "
große Auswahl in Winterhandschuhen	" " -30 "

(sämtliche Artikel sind in allen Genres vorräthig),

Kurzwaaren aller Art zu den billigsten Preisen.

Gg. Otto Busch, Kaiserstraße 36 a.

Zur gefl. Beachtung.

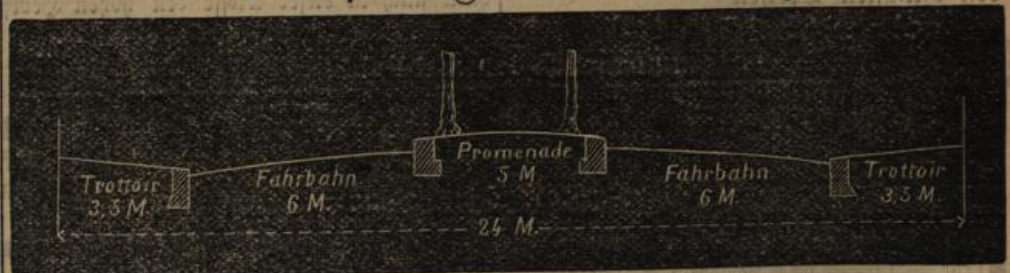
Für das bevorstehende Weihnachtsfest bringen wir unser photogr. Atelier in empfehlende Erinnerung und ersuchen unsere verehrlichen Kunden, etwaige Aufträge für Weihnachten in Bälde veranlassen zu wollen, um eine gediegene und pünktliche Ausführung zu ermöglichen.

Achtungsvoll

Schulz & Suck,

Hof-Photographen.

Baupläze-Verkauf.



Querprofil der V. Allee.

Verbindungsstraße zwischen der Ettlinger- und Rüppurrerstraße; zur Herstellung bestimmt durch Ortsstatut vom 19. September d. J. In dieser Anlage hat südlicherseits Herr Adolph Jost ein Gelände von etwa 1200 Quadratmeter, eingetheilt in 24 schöne Baupläze, je um den Preis zwischen 1500 und 2500 M. zu verkaufen.

Pläne und Bedingungen (auch über Herstellung der Straße) sind bei uns einzusehen.

Karlsruher bantechisches Bureau,

Birkel 23, 2. Stock, Eingang Lammstraße.

Regelbahn-Eröffnung.

* Vielseitigen Wünschen entsprechend, habe ich als Ergänzung meiner neu hergerichteten Lokalitäten eine allen Anforderungen der Neuzeit entsprechende

Regelbahn

erstellen lassen und empfehle dieselbe den Regelliebhabern sowie besonderen Gesellschaften zur gefälligen Benutzung. Vortreffliches Lagerbier, reine Weine und gute Speisen meinen werthen Gästen zu bieten, werde ich mir bei aufmerksamer Bedienung auch fernerhin angelegen sein lassen.

V. Eckert, zur Wacht am Rhein.

Philharmonischer Verein.
Heute Vormittag 11 Uhr Probe (Museum).

Sonntags-Verein
zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag
von 4—6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.
Montag den 6. November, Abends 8 Uhr, Monatsversammlung bei Kamerad C. E. r. i., Ritterstr. 34.
2.1. Döring.

Verein Karlsruher Wirth.

2.1. Unser Stellenvermittlungsbüreau wurde nach Vereinsbeschluss dem Herrn J. Müller, Kronenstr. 60, übertragen und werden die Mitglieder ersucht, ihr Personal daselbst zu bestellen.
Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 5. November. 19. Vorstellung außer Abonnement. **Carmen.** Große Oper in vier Akten von G. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 7. November. IV. Quartal. 121. Abonnements-Vorstellung. **Die Frau ohne Geist.** Lustspiel in vier Akten von Hugo Bürger.

Witterungsbeobachtungen
im Großb. botanischen Garten.

3. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 0	27" 11"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 8	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 7	27" 11,5"	"	"
4. Nov.				
6 U. Morg.	+ 7	27" 11"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 11	27" 10"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 10	27" 10"	"	trüb

Frau-Ringe,

massiv in Gold,
in größter Auswahl und zu den billigsten
Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringsfabrikants Wittwe,
Kaiserstraße 151.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 3. Nov. Johann Thema von Hall, Koch hier, mit Karoline Müller von hier.
- 4. " Karl Prinz von Gittingen, Tagelöhner hier, mit Marie Wimmer Wittwe, geb. Singer, von Gittingen.

Eheschließungen:

- 4. Nov. Otto Hammes von hier, Professor hier, mit Anna Blaz von hier.
- 4. " Friedrich Köchlin von hier, Kaufmann hier, mit Anna Köchlin von hier.
- 4. " Wilhelm Ned von hier, Brunnenmacher hier, mit Luise Rebele Wittwe, geb. Birkenmeier, von hier.
- 4. " Wilhelm Scholl von Graden, Schlosser hier, mit Paulina Borel von Friedrichthal.
- 4. " Karl Breinting von hier, Blechner hier, mit Christina Finkenzeller von Unterentersbach.
- 4. " Wilhelm Heis von hier, Rentner hier, mit Julie Bauer Wittwe, geb. Bauer, von Worms.

Geburten:

- 27. Okt. Anna Frieda, Vater Josef Knecht, Dienstmann.
- 31. " Wilhelm Heinrich, Vater Pant. Vater, Eisenbahnschaffner.

- 1. Nov. Gustav Moriz, Vater Karl Jahn, Schlosser.

Todesfälle:

- 3. Nov. Bertha, alt 17 Jahre, Vater † Schneider Sulzer.
- 4. " Anna, alt 10 Monate 13 Tage, Vater Schneider Singer.
- 4. " Luise, alt 4 Monate 28 Tage, Vater Rutscher Oberle.

Restauration von C. Weick

(früher Goldener Kopf),

49 Spitalstrasse 49,

5.3.

empfiehlt seine zwei auf das Eleganteste eingerichteten Asphalt-Regelbahnen zur gefälligsten Benützung.

Zugleich empfehle ich einen ausgezeichneten Stoff Schrempf'schen Export-Biers. Achtungsvoll

E. Weick.

Gasthaus zum goldenen Karpfen.

Selbstgefelertem

süßen italienischen Weißwein
und Rothwein

empfiehlt

Louis Benzinger.

Krutz & Roth,

Kontor Waldstraße 44,

empfehlen zu billigen Preisen

prima gewaschene Rußkohlen für Füllöfen

sowie

prima gewaschene Magerwürfelkohlen,

vorzüglichstes Brennmaterial für sog. amerik. Circulations-Füllöfen und ähnliche Systeme, ferner

prima stückreiche Rußkohlen

5.3.

„ab Schiff Maxau.“

Frische Rußkohlen ab Schiff

in den verschiedenen vorzüglichen Sorten werden während 8 Tagen in Partieen von 15 Ctr. an zu möglichst billigen Preisen geliefert von

Wilhelm Werntgen, Kontor: Kriegstraße 21.

NB. Bei Baarkauf 2% Rabatt oder betr. Rabattscheine.

3.1.

Grüner Hof.

Sonntag den 5. November

Grosses Concert

der renommirten Italienischen Opern-Sänger-Gesellschaft

Angelo Bianchi

aus Mailand.

Soprano: Fräulein **G. Amabile.**

Mezzo-Soprano: Fräulein **S. Abatti.**

Tenore: Herr **A. Gasparo.**

Buffo: Herr **Angeli.**

Anfang Abends 8 Uhr. — Eintritt 70 Pfennig.

Durlach. Brauerei Eglau.

Heute Sonntag den 5. November

Concert,

ausgeführt von einer Abtheilung des Bruchsaler Stadtorchesters, unter Leitung des Musiklehrers J. Hemberger. — Anfang 1/2 4 Uhr.

DIE SÄUGETIERE

in Wort und Bild von Karl Vogt und Friedrich Specht. Mit etwa 300 Illustrationen, darunter 40 Vollbilder. Vollständig bis etwa Weihnachten 1883 in ca. 25 Lieferungen Folio-Format à 1 1/2 Mark. Friedr. Bruckmann's Verlag in München.

Von Professor Karl Vogt, dem als scharfsinnigen Forscher wie als geistreichen Essayisten gleichberühmten Zoologen weiß Jedermann, was er bezüglich des Textes erwarten darf und, dass naturwissenschaftliche Illu-

was den bildlichen Theil anlangt, so beweisen die in der ersten Lieferung und im Prospekt mitgetheilten Proben hinlänglich, dass naturwissenschaftliche Illu- strationen in so eminent künstlerischer Vollendung bis heute nicht existiren!

Die sieben erschienene erste Lieferung sowie der Prospekt werden auf Verlangen zur Ansicht übersandt!

Vorrätig in **A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.**

DIE SÄUGETIERE

in Wort und Bild von Karl Vogt und Friedrich Specht. Mit etwa 300 Illustrationen, darunter 40 Vollbilder. Vollständig bis etwa Weihnachten 1883 in ca. 25 Lieferungen Folio-Format à 1 1/2 Mark. Friedr. Bruckmann's Verlag in München.

Von Professor Karl Vogt, dem als scharfsinnigen Forscher wie als geistreichen Essayisten gleichberühmten Zoologen weiß Jedermann, was er bezüglich des Textes erwarten darf und, dass naturwissenschaftliche Illu-

was den bildlichen Theil anlangt, so beweisen die in der ersten Lieferung und im Prospekt mitgetheilten Proben hinlänglich, dass naturwissenschaftliche Illu- strationen in so eminent künstlerischer Vollendung bis heute nicht existiren!

Die sieben erschienene erste Lieferung sowie der Prospekt sind bei mir einzusehen, werden auch auf Verlangen zur Ansicht übersandt.

Ernst Kundt, Buchhandlung, Kaiserstraße 144.

Im großen Museums-Saale.

Donnerstag den 9. November, Abends 7 Uhr.

Einmalige

Soirée von Ernst Schulz

auf dem Gebiete der Mimik und Physiognomik.

Programm:

"Leute von Heute." — "Die Naturgeschichte der Bärte" — "Darstellung berühmter Zeitgenossen." — "Illustrationen zur Darwin-Theorie." — "Dramatische Wandelbilder" und "Physiognomische Erinnerungen an alte Bekannte."

Karten zu nummerirten Plätzen à 2 Mk., zu nicht nummerirten à 1 Mk. (für Schüler und Schülerinnen 60 P.) sind schon vorher in den Musikalienhandlungen von **H. Frey (R. Claus)** und **L. F. Schuster** zu haben.

Fremde

übernachteten hier vom 3. bis 4. November.

Bayerischer Hof. Wieser, Kfm. v. Lahr. Pöschle, Nebenschüler v. Panta. Geier, Nebenschüler v. Königheim. Müller m. Frau v. Kehl. Sohler v. Straßburg.

Darmstädter Hof. Neunen von Engerathhofen. Senger v. München. Zahn, Zahnarzt v. Moskau. Breusch v. Baden. Kern, Kfm. v. Berlin. Jopf von Adolfszell. Beder, Kfm. v. Metz.

Erbrüngen. Baron v. Joff v. Hameln. Auerbach, Landemann, Simon, Meyersfeld, Pulvers, Stockhausen, Frier u. Mayer, Kfl. v. Frankfurt. Schwarz, Kfm. v. Pirkau. Schwib, Kfm. v. Hamburg.

Geist. Säweh, Kfm. v. Köln. Nahans, Kfm. v. Koblenz. Lang, Kfm. v. Worms. Bräutigam, Kfm. v. Fulda. Rüssel, Kfm. v. Mainz. Schneider, Kfm. von Mannheim. Keitel, Kfm. v. Würzburg. Kupper, Kfm. v. Mühlheim. Traub, Kaufm. v. Offenburg. Käufer, Kfm. v. Gerlachshelm. Schlegel, Kfm. v. Ludwigshafen. Steinborn, Kfm. v. Nordhausen.

Goldener Adler. Groß, Fabrikdirector v. Waldkirch. Höfle, Kfm. v. Offenbach. Burm, Kfm. v. Berlin. Schumann, Stud. v. Saarbrücken. Mend, Fabr. v. Munderkingen. Scholt, Kfm. v. Paris. Huber, Kfm. v. Leipzig. Jülich, Kfm. v. Stuttgart. Rupprecht, Kfm. v. Prag.

Goldener Karpfen. Kaufmann m. Frau v. Sinsingen. Strebel, Kfm. Göttingen. Freidel, Museumsbesitzer v. Jellerfeld. Frau Schäfer v. München. Sonntag v. Werbach.

Goldene Traube. Dellwy, Kfm. v. Köln. Benzrooy, Kfm. v. Mannheim. König, Kaufm. v. Breslau. Colombaro, Kfm. v. Ladenburg. Desch, Kfm. m. Sohn v. Framersbach. Sorie, Kfm. a. Italien.

Grüner Hof. Halmayer, Priv. m. Fam. v. Heiden. Thomas, Kfm. v. Freiburg. Ulrich u. Schabanz, Kfl. v. Köln. Damert, Kfm. v. Nahe. Werner, Kaufm. von Frankfurt.

Hotel Germania. Frieple, Div.-Auditeur v. Metz. Köster, Ing. v. Mainz. Pattode Sarasate v. Madrid. Schächel, Inspr. v. Hamburg. Grebner, Fabr. v. Fischweiler. Frankege m. Schwester v. Basel. Ludenbach, Fabr. v. Frankfurt. Weber, Kfm. v. Heidelberg. Gousbruch, Kfm. v. Bielefeld. Winkhaus, Kfm. v. Hamburg. Groß, Kfm. v. Gottbus. Jofes, Kfm. v. Berlin. Welsch, Kfm. v. Straßburg. Lindner u. Goltzschmidt, Kfl. von Mainz. Mayer-Dinkel, Kfm. v. Mannheim. Sachtinsky, Kfm. v. Berlin. Zabler u. Lecomte, Kfl. v. Brüssel.

Hotel Große. Stromeyer, Bankier m. Tochter u.

Winterer, Oberbürgermeist. v. Mainz. Steinmetz, Priv. v. Baden. Hess, Stud. v. Heitelberg. Serry, Ing. v. Schramberg. Weischer, Inspr. mit Frau von Haag. Ehinger, Kfm. v. Konstanz. Zulauf, Kfm. v. Schönheide. Holtzheim v. Berlin. Dieque u. Goblenz, Kfl. v. Mannheim. Eterich, Kfm. v. Greiz. Wiegand, Kfm. v. Bielefeld. Schabel, Kfm. v. Frankfurt. Essers, Kfm. von Odenkirch. Schade u. Liemann, Kfl. v. Berlin. Russe, Kfm. v. Köln. Schönsfeld, Kfm. von Frankfurt. Reß, Kfm. v. Mannheim. Ritterband, Kfm. von Hamburg. Fretländer u. Dietz, Kfl. v. Berlin. May, Rathe u. Weiser, Kfm. v. Frankfurt. Hofmann, Kfm. von Lüdenscheid. Kemper, Kfm. v. Giberfeld. Wächmann, Kfm. v. Odenkirch. Treuden, Kfm. v. Nahe. Willmaier, Kfm. v. Bühl. Dreßler, Kfm. v. Lorrach. Jung, Kfm. v. Köln. Fleischer, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Stoffleth. Lufschle, Arch. v. Konstanz. Otte, Ing. v. Nürnberg. Heft und Heide, Kaufmüller v. Barmen. Bärtemberger, Kfm. v. Straßburg. Vogt, Kfm. v. Bielefeld. Müller, Kfm. v. Amberg. Steinheil, Kfm. v. Würzburg. Reinsbagen, Kfm. v. Neuscheid. Raef, Kfm. v. Stuttgart. Plüder, Kfm. v. Wald. Gelger, Kfm. v. Ludwigsburg. Hause, Kfm. v. Isay. Lerch, Kfm. v. Stuttgart. Spengler, Kfm. v. Ludwigsburg. Lehmann, Lehrer v. Neustetten. Scherr, Prof. v. Magie m. Frau u. Lambe, Kfm. v. Darmstadt. Neßlebach, Kfm. v. Hanau. Färber, Kfm. v. Mainz. Pfisterer, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Tannhäuser. Steilberger, Kfm. v. Elberfeld. Hauer, Kfm. v. Mainz. Strauß, Kfm. u. Fr. Strauß v. Wiesbaden. Schleier, Kfm. v. Ludwigshafen. Gaubach, Schuhfabr. von Birmasens. Florian, Kfm. v. Mainz. Rinkhardt, Kfm. v. Wiesloch. Peterhaus, Konditor m. Frau v. Wiesbaden.

König von Preußen. Fret, Ofenfabr. v. Mosbach. Schmauser, Kfm. v. Unterjettingen. Diemer, Kfm. v. Wiesloch.

Rassauer Hof. Lassar, Kfm. v. Bischheim. Dreysch, Kfm. v. Stuttgart. Michel, Kfm. v. Frankfurt. Ducas, Kfm. v. Sulzburg. Schoppscher, Kfm. v. Fürth.

Prinz Max. Stetger, Kfm. v. Freiburg. Altgöwer, Kfm. v. Gelslingen. Eiarl, Kfm. v. Stabach. Frohwein, Kfm. v. Wolme. Schäfer, Kfm. v. Mühlhausen. Roth, Kfm. v. München. Breunig, Kfm. v. Mittenberg. Fichtner, Kfm. v. Heidelberg. Wiltz-muth, Kfm. v. Mühlheim. Dypel, Kfm. v. Basel. Wehrle, Kfm. von Kürnberg. Frau Meister v. Albrunn. Leberling, Eisenbahnbeamter v. München. Krandewig, Ing. v. Frankfurt. Kleiser u. Bohrn, Aspiranten v. Wien. Gut, Kfm. v. Lahr. Denf, Kfm. v. Göttingen. Goldschmidt u. Boswinkel, Kfl. von

Frankfurt. Areg, Kfm. v. München. Bluz, Kfm. v. Hochstetten. Berlin, Kfm. v. Giesfeld. Fel. Henninger v. Jyrlingen.

Prinz Wilhelm. Maister, Kfm. v. Baden. Kiefer, Kfm. v. Düsseldorf. Kölsch, Kfm. v. Neustadt. Wolf, Kfm. v. Tettingen. Halb, Kfm. m. Frau v. Düsseldorf.

Schwarzer Adler. Ulrich, Gärtner v. Gisingen. Zell, Handelsm. v. Düsseldorf. Bink, Handelsm. von Thalheim. Luff, Müller v. Emmendingen.

Silberner Anker. Kleemann, Kfm. v. Neuhütten. Grischaber, Kfm. v. Dürheim. Schloß, Maler v. Philippsburg. Fejenbeck, Handelsm. v. Kirbach.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 1—11 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Dienstag und Freitag: Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu ausgestellt:

- 251. Bronzestatue, Faun mit Hund, von A. Sommer in Rom.
- 252. Am Frischen Haß, von J. Wentscher in Königsberg in Preußen.
- 253. Rosen, von Max Peisch.
- 254. Pathenbesuch, von P. Worgmann.
- 255. Hünengrab in der Heide, von Eugen Bracht hier.
- 256. Sandweg in der Heide, von Demselben.
- 257. Herbsttag in der Heide, von Demselben.
- 258. Die Taufe des Kämmerers, von Peter Laßmann.
- 259. Rosen, von H. Stromeyer hier.
- 260. Parthie bei Bötz, von L. Stell in München.
- 261. Parthie bei Frauenheimen, von Demselben.
- 262. Winterlandschaft, von Stademann in München.
- 263. Sonntagmorgen, von H. Marschall hier.
- 264. Palmen bei Bortighera, von Max Roman hier.
- 265. Italienische Landschaft, von Max Roman hier.
- 266. Kinderportrait, von A. Hünich hier.
- 267. Studien aus dem Schwarzwalde, von F. Koloff hier.
- 268. Motte am Gartasee, von H. Kettler hier.
- 269. Ein alter Schwede, von L. von Delorme hier.
- 270. Männlicher Kopf, von Demselben.
- 271. Sechs große Cartons, von Ehrenberg in Dresden.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet. Neu zugegangen.

Für die bleibende Sammlung: Ein Becher aus Schildpat. Geschenk von Reichlin in Baden.

Vorübergehend ausgestellt: Von Biegler & Weber in Karlsruhe: 1 Zimmer mit Decken- und Wandvertäfelung nebst Mobiliar, ferner Möbel eines Besuchsimmers; 1 Schreibtisch und 1 Concertstühl. Von M. Mayer in Karlsruhe: 1 Wappen und 1 Büste in Bronze ausgeführt von Professor Lenz in Nürnberg. Von Fräulein E. Dehl in Karlsruhe: 1 bemaltes Kaffee-Serolice aus Porzellan. Von L. Veit in Karlsruhe: 1 Tischdecke mit Applikationsstickerei, 1 Serolice-Tischdecke, gestickt.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

in Karlsruhe.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.